

Postproduction UNBELIZEABLUE

Ein Dokumentarfilmprojekt erzählt die Geschichte einer inspirierenden Gruppe von Frauen aus verschiedenen Gesellschaftsschichten, die sich für den Schutz der Meeresumwelt von Belize und der damit verbundenen Lebensgrundlagen einsetzen.



Ein Bericht von Eshishiku Ngandu

Worum es geht: Zu Belize gehört eine der spektakulärsten Meeresregionen: das zweitgrößte Korallenriff-Ökosystem der Welt. Zu diesem System gehören das weltberühmte Great Blue Hole, das von Jacques Cousteau bekannt gemacht wurde, drei einzigartige Korallenatolle und zahlreiche andere unberührte Riffe. Wirtschaftlich ist dieses Naturerbe für Belize von entscheidender Bedeutung, da die meisten von ihnen ihren Lebensunterhalt in irgendeiner Weise dem Riff verdanken, sei es durch Fischfang oder Tourismus.

Wie andere Küstenländer ist auch die Wirtschaft von Belize stark von den Meeresressourcen abhängig. Fischerei und Meerestourismus

sichern den Lebensunterhalt von mehr als 50 Prozent der Bürger und Bürgerinnen des Landes. Folglich ist die gerechte Nutzung der Meeresressourcen von entscheidender Bedeutung für die Belizer, die sich wünschen, dass ihr natürliches Kapital erhalten bleibt und auf nachhaltige Weise reinvestiert wird.

Der Dokumentarfilm UNBELIZEABLUE folgt einer generationenübergreifenden Gruppe von Frauen, die sich für den Schutz des zweitgrößten Korallenriffsystems der Welt einsetzen. Die Dreharbeiten begannen im März 2022. Zunächst wurde der nördliche Teil des Landes bereist, einschließlich Belmopan, Belize City, San Ignacio, San Pedro und Turneffe, um dort zwei Wochen lang die verschiedenen Akteurinnen des Naturschutzes zu filmen und die Geschichten innovativer belizianischer Frauen weltweit zu erzählen. Die Dreharbeiten fanden hauptsächlich in den

Küstengemeinden von Belize statt und erstreckten sich über mehrere Reisen.

Im September 2022 begannen die Postproduktionsarbeiten für den Dokumentarfilm. Nach drei Reisen und 40 Drehtagen in Belize konzentrierte sich das Team darauf, das Material zu einem anspruchsvollen Dokumentarfilm zu verarbeiten und die verschiedenen Initiativen zum Meeresschutz zu untersuchen, die von Frauen mit unterschiedlichem Hintergrund in Belize geleistet werden.

„Da ich auf der Rinderfarm meiner Familie aufgewachsen bin, weiß ich das schwierige Verhältnis zwischen der Natur und ihrer nachhaltigen Nutzung zu schätzen. Daher war es faszinierend, dieses Gleichgewicht aus der Meeresperspektive zu erforschen“, sagte Luke Schiefelbein, der Drehbuchautor, der die Drehbücher für UNBELIZEABLUE und seine zahlreichen Trailer verfasst hat. Belize beherbergt das zweitlängste Barriereriff der Welt, das zu etwa 70 % des BIP des Landes beiträgt. Das ökologische Gleichgewicht wird für die Zukunft des Landes von entscheidender Bedeutung sein, und es ist inspirierend zu sehen, wie die Verantwortlichen für den Naturschutz in Belize dieses Problem kreativ angegangen sind.

Der erste Produktionstrailer für UNBELIZEABLUE wurde Anfang Juli 2022 in San Pedro auf Ambergris Caye veröffentlicht und erhielt eine positive Resonanz einschließlich der enormen Unterstützung durch die zuständigen Regierungsbehörden in Belize und die lokale Meeresschutzgemeinschaft. Parallel dazu wurde ein erweiterter Produktionstrailer hergestellt, der auf privaten Veranstaltungen der Naturschutzpartner gezeigt werden soll und um finanzielle Unterstützung für die Fertigstellung des Films zu generieren.

Förderungszeitraum:
2021 - 2022

Fördersumme 2022:
5.000 EUR

Projektpartner:
Eclectic Aspirations LLC (LLC)
6816 Embarcadero Ln
Carlsbad, CA 92011
USA